

MOBILITÄTSBERICHTERSTATTUNG

Ein Instrument für eine nachhaltige urbane Mobilität

WWW.IVP.TU-BERLIN.DE/MOBILBERICHT

Idee & Ziele

- Bedarfsgerechte Planung als Ziel für die Gestaltung eines nachhaltigen Verkehrssystems in Berlin-Pankow
- capability approach als Ansatz, jede Person dazu zu befähigen, selbst ein gutes Leben führen zu können

Zusammenarbeit & Kooperationen

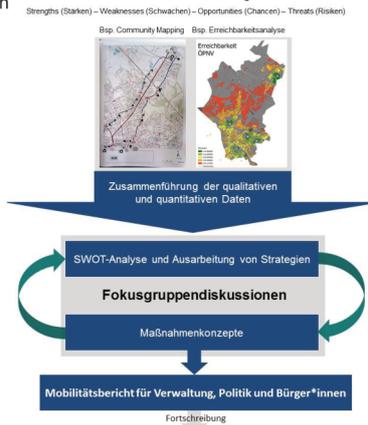
- Verknüpfung von qualitativen (TU Berlin) und quantitativen (TU Dresden) Erhebungsmethoden
- Stakeholder werden durch Fokusgruppendifkussionen in verschiedenen Projektphasen beteiligt
- Mobilitätsbeauftragte*r als Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Verwaltung im Stadtentwicklungsamt



Einteilung von Pankow nach räumlichen Mobilitätsvoraussetzungen



SWOT-Analyse



Ergebnisse

- Grundlagenpapier mit Leitlinien und Fokusthemen aus Fokusgruppendifkussionen in drei Teilgebieten von Pankow
- Mobilitätsbedarfe aus Community Mapping & Teilnehmender Beobachtung von u. a. mobilitätseingeschränkten Personen
- Subjektive Wahrnehmung von Wohnumgebung, Mobilität, Erreichbarkeit und Wohlbefinden aus quantitativer Umfrage
- Erreichbarkeiten zu Zielen der Grunddaseinsvorsorge zu Fuß und mit dem ÖPNV
- Umweltgerechtigkeitsanalyse auf Blockebene zeigt die Verteilung negativer und positiver Umweltgüter
- Strategieneerarbeitung durch SWOT-Analyse
- Maßnahmenkonzepte aus Fokusgruppendifkussionen mit Politik und Verwaltung

Umsetzung & Transfer

- Als beratendes Gremium dient die Mobilitätskonferenz zur Diskussion und Übertragung von Ergebnissen
- Leitfaden für andere Kommunen zur Etablierung und Übertrauna des Planunasinstruments
- Mobilitätsberichterstattung als Basis für sektor- und ämterübergreifende Vernetzung und Zusammenarbeit
- Mobilitätsberichterstattung wird durch die turnusmäßige Fortschreibung des Mobilitätsberichtes verstetigt

Ansprechpartner



Conrad Kürzdörfer
030/90295-3104

conrad.kuerzdoerfer@ba-pankow.de



Sven Hausigke
030/314-78770

hausigke@tu-berlin.de

